

Zum Tode von Ruth Vogel

Autor(en): **Brunner, Ruedi**

Objekttyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Gesundheitsnachrichten / A. Vogel**

Band (Jahr): **50 (1993)**

Heft 9: **Schleudertrauma : Halswirbel haben viele Tücken**

PDF erstellt am: **09.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Menschen im Funktionsverstand seiner Muskeln spiegeln. Der Muskeltest erlaubt, über dieses Reflexsystem den Körper direkt zu befragen.

Dazu das Buch von Callahn: «Leben ohne Phobie» (Angst), Walter-Verlagsauslieferung VAK, Blochmattenstr. 11, D-79423 Heitersheim.

Kontaktadresse: Institut für Angewandte Kinesioologie, Zasiustrasse 67, D-79102 Freiburg.

Kinderwunsch

Dazu erreichte uns ein Beitrag von Dr. K.G. mit folgendem Inhalt:

«Um es vorwegzunehmen: Ich bin nicht Arzt, sondern Apotheker. Ich beschäftige mich

seit langer Zeit mit Homöopathie und in den letzten Jahren ganz intensiv mit deren klassischer Richtung. In der Literatur der klassischen Homöopathie werden sehr viele Fälle beschrieben, wo Frauen selbst nach längerer Kinderlosigkeit durch eine homöopathische Behandlung plötzlich schwanger wurden und gesunde Kinder geboren haben.

Allerdings ist es im Rahmen einer Publikation wie den «Gesundheits-Nachrichten» nicht möglich, Frau S. G. einen anderen Rat zu geben, als sich an einen guten Homöopathen zu wenden. Eine Behandlung wegen Kinderlosigkeit benötigt eine sorgfältige Abklärung der Vorgeschichte, einschliesslich eventuell früherer Erkrankungen. Doch die Mühe lohnt sich offensichtlich in vielen Fällen.»

Zum Tode von Ruth Vogel



Im Alter von 65 Jahren ist vor kurzem Ruth Vogel, die Tochter des Herausgebers dieser Zeitschrift, Dr. h.c. A. Vogel, völlig unerwartet gestorben. Manche unserer Leserinnen und Leser werden sich erinnern, dass Ruth Vogel während vieler Jahre, ja gar Jahrzehnte, an der Gestaltung der Monatschrift, früher

noch zusammen mit Mutter Sophie Vogel, mit Freude und liebevoller Hingabe mitgearbeitet hat.

Ruth Vogel hatte das Glück, ihre Eltern auf den zahlreichen Forschungsreisen in alle Welt oft begleiten zu dürfen. Daraus entstanden eindruckliche Bilder, von denen eine jeweils sorgfältig ausgewählte Anzahl regelmässig das Titelbild der «Gesundheits-Nachrichten» zierte. Da sie mit Überzeugung und grossem Engagement das Gedankengut ihres prominenten Vaters vertrat, griff sie gelegentlich auch selbst zur Feder, um von ihren Einsichten und Erfahrungen zu berichten. Und der Schreibende erinnert sich gerne an die Begegnungen mit Ruth Vogel, bei denen sie mit leuchtenden Augen von den Abenteuern ihres Vaters und «Globetrotters» Alfred Vogel erzählte.

Wir alle, die sie kannten, werden der Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Ruedi Brunner